

②

I M F E B R U A R E R S C H E I N T

Victor Margueritte

ARISTIDE BRIAND

Deutsch v. Joseph Chapiro / Geh. 4 RM, kart. 4.50 RM, Leinen 6 RM. Prospekt und Plakat stehen zur Verfügung

Das Lebensbild eines der einflussreichsten Staatsmänner von heute
Von unerhörter Aktualität / Voll überraschender Enthüllungen

Die erste, aus authentischen Quellen gespeiste Biographie des berühmten französischen Staatsmannes, den viele zu kennen vorgeben, aber im Grunde doch sehr wenige kennen. Und zugleich bietet das Buch einen Querschnitt durch die Geschichte der französischen Republik während der letzten dreißig Jahre. Briands Leben ist unauflöslich mit ihr verknüpft. In ärmlichen Verhältnissen aufgewachsen, zuerst Advokat, dann einer der Gründer der sozialistischen Partei Frankreichs, wurde er erst mit vierzig Jahren Parlamentsmitglied. Aber bald erzwang sich sein taktisches Genie, seine Kunst des Ausgleichens und seine zauberhafte Beredsamkeit die allgemeine Beachtung. Im Lauf eines Vierteljahrhunderts war er fünfundzwanzigmal Minister und elfmal Ministerpräsident.

Briand war und ist einer der wenigen französischen Staatsmänner, die ehrlich der Sache des Friedens, d. h. der deutsch-französischen Verständigung dienen. Briand hat viele Fehler gemacht; Margueritte verschweigt sie nicht. Zum erstenmal wird in diesem Buch, neben anderen Enthüllungen, der vollständige Wortlaut des Briefes veröffentlicht, den Briand im Jahre 1917 unter Einsatz seines Lebens (Clémenceau wollte ihn deswegen dem Henker übergeben) an den damaligen Außenminister Ribot richtete, um ihn auf die bestehenden Friedensmöglichkeiten hinzuweisen. Was Briand über die unheilvollen Friedensverträge, über Reparations- und Abrüstungsfragen innerlich wirklich denkt, rückt durch die Darstellung in neue Beleuchtung. Umrant ist die Zentralgestalt durch eine Menge Porträts französischer, englischer und deutscher Staatsmänner.

Victor Margueritte, der Autor, war ehemals Stabsoffizier und ist der Sohn des berühmten Sedanverteidigers, des Generals Margueritte. Man kennt ihn als den intimen Freund und zugleich scharfen Kritiker Briands, als den mutigen Bekämpfer des Versailler Vertrags und der Kriegsschuldfrage. In dem Buch über Briand bleibt er sich selbst treu.

★ S. FISCHER VERLAG / BERLIN ★